



PATER BERNHARD ZÜRCHER OSB

Erster Direktor der
Landwirtschaftlichen Schule Obwalden



Josef Zürcher wurde am 7. Februar 1922 im thurgauischen Schönholzerswilen geboren. Gymnasium in Sarnen, Theologiestudium im Priesterseminar Luzern und im Kloster Muri-Gries, für das er am 11. Oktober 1945 unter dem Namen Bernhard die Gelübde ablegte. Priesterweihe am 26. Oktober 1947. Nach einigen Jahren Seelsorge studierte er an der ETH in Zürich Agronomie und erwarb 1957 das Diplom als Landwirtschaftsingenieur. Mit der Übernahme der Leitung der neugegründeten Landwirtschaftlichen Schule Obwalden, zuerst in Wilen bei Sarnen, dann in Giswil, begann die Lebensaufgabe von P. Bernhard. Hier stellte er seine fachlichen und pädagogischen Fähigkeiten in den Dienst der bäuerlichen Jugend. In Einkehrtagen und Kursen sprach er zur Bauernsamen, bei der er als kluger Berater hohes Ansehen genoss. Die Pflege des christlichen Geistes in der bäuerlichen Familie war ihm ein Herzensanliegen. In den letzten zwei Jahren diente er seinen Mitbrüdern in Sarnen als väterlicher Verwalter. Am 10. März 1984 starb er unerwartet infolge Herzversagen. Die Teilnahme an seinem Begräbnis war ein ergreifendes Zeugnis für den Dank des Landes Obwalden, dem P. Bernhard seine besten Kräfte geschenkt hatte. Gott sei ihm unvergänglicher Lohn im Himmel.